

II- 13607 der Beilagen zu den Stenografischen Protokollen
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 6640 1J

1994 -05- 06

ANFRAGE

der Abgeordneten Dr. Haider, Dr. Ofner, Böhacker
an den Bundesminister für Justiz
betreffend Stand der Ermittlungen zum Finanzdesaster rund um das DDSG-Schiff "Mozart"
zu 27 St 28875/93, Staatsanwaltschaft Wien

Der Erstanfragesteller hat im Zusammenhang mit dem finanziellen Desaster rund um das DDSG-Schiff "Mozart" der Staatsanwaltschaft Wien eine Sachverhaltsbekanntgabe übermittelt. Dem Ersuchen, eine Aktenabschrift zu 27 St 28875/93 zu ermöglichen, wurde bisher noch nicht entsprochen. Obwohl dem Anzeiger keinerlei derartige Information zugegangen ist, berichtet das Magazin "News" in seiner Ausgabe vom 7. April 1994, daß die Anzeige zurückgelegt worden sei.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten in diesem Zusammenhang an den Herrn Bundesminister für Justiz die nachstehende

Anfrage:

1. Ist es richtig, daß die Anzeige des Erstanfragestellers im Zusammenhang mit dem DDSG-Schiff "Mozart" (27 St 28875/93) von der Staatsanwaltschaft Wien zurückgelegt wurde?
2. Wenn ja, wie lautet der genaue Wortlaut des Vorhabensberichtes der Staatsanwaltschaft Wien an die Oberstaatsanwaltschaft Wien? Wie lautet der genaue Wortlaut des Berichtes der Oberstaatsanwaltschaft Wien an das Bundesministerium für Justiz? Welche Erwägungen sind dem Akt des Bundesministeriums für Justiz zu entnehmen (Wortlaut)?
3. Welche Weisungen wurden allenfalls in dieser Sache erteilt (Wortlaut)?
4. Welche Ermittlungen wurden in dieser Sache bisher durchgeführt?
5. Wird dem Anzeiger die Anfertigung einer Aktenabschrift gestattet werden? Wenn nein, warum nicht?

Wien, am 6. Mai 1994.

fpc107jmozart.hai19494

DNR 717193